

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Anbote sind bis 25. Oktober l. J., mittags 12 Uhr, bei den betreffenden Staatsbahndirektionen einzureichen, bei welchen auch die die benötigten Quantitäten und Materialgattungen enthaltenen Lieferungsbedingungen und Formulare bezogen werden können.

Werkstätteneinrichtungen.

Die k. k. Staatsbahndirektion Krakau vergibt im Offertwege die Lieferung von Werkstätteneinrichtungen für die Zentralstation der Werkstätte Neu-Sandec und zwar zwei Stücke Wasserrohrkessel mit Überhitzer, zwei Speisepumpen, zwei Vorwärmer, eine Verbund-Kondensations-Dampfmaschine für 275 PS mit direkt gekuppeltem Drehstromgenerator, eine Rückkühlanlage, Rohrleitungen, diverse Meßapparate und einen Laufkran. Angebote sind bis 25. Oktober l. J., mittags 12 Uhr, bei der genannten Direktion einzureichen, bei welcher auch (Fachabteilung für den Werkstätten- und Zugförderungsdienst) die bezüglichen Offertbehelfe eingesehen werden können.

Patentliste

über in Österreich und in Deutschland angemeldete und erteilte Patente, zusammengestellt von Viktor Tischler, Ingenieur und Patentanwalt, Wien, VII/2, Siebensterngasse 39.

Auszüge aus diesen Patentanmeldungen sind erhältlich.

In Österreich ausgelegte Patente: Verfahren zur Herstellung von Scheidewänden. George Boeckel, Möckern (A. 2229—04). — Dachdeckung. Wilhelm Ludowici, Jockgrim (A. 4116—03). — Betoneisendecke. Gustav Adolf Wayß, Wien (A. 1783—04). — Plattenwand. Heinrich Zaufall, Wien (A. 1581—04). — Vorrichtung zum Befestigen hölzerner Geländer auf steinernen Treppenstufen. Karl von Lom, Köln (A. 2444—05). — Verfahren zum Färben von Kunststeinplatten mit Teer. Karoline Schaefer, Wien (A. 1186—03).

In Österreich erteilte Patente: Tür mit in diagonaler Richtung geteilten Flügeln. Firma The Auto-Balance Door (Parent) Company Limited, London (Nr. 22037). — Maschine zur Bearbeitung von Stein und ähnlichen Materialien. Valery Désiré Blanpain und Armand Jaspard, Paris (Nr. 22041). — Verfahren zur Herstellung eines Bindemittels für Isolation- und Baumaterial. Arnold Werner, Zditz (Nr. 22023). — Drehbarer Kessel zur Behandlung von Asphalt u. dgl. Antonin Montupet, Paris (Nr. 22024).

In Deutschland angemeldete Patente: Offenes überdachtes Gartenhaus für Heilanstalten mit auf einer auf ringförmiger Schiene laufenden drehbaren Plattform aufgestellten Schutzwand. Dr. Peter Polis, Aachen (P. 16725). — Klammer zum Befestigen der beim Ziehen von Gesimsen verwendeten Lauflatten an Hohlsteindecken

o. dgl. Martin Seuffert, Nürnberg (S. 20415). — Im Sammelkasten zusammenschiebbarer Brettchenvorhang mit an Zapfen einer Gliederkette frei beweglich aufgehängten Brettchen. E. Hermann Herbig, Chemnitz (H. 33455). — Zusammenklappbare Schornsteinlehre. Georg Strehle, München (St. 9301).

In Deutschland erteilte Patente: Aus Zement, Beton oder Kunststein bestehende Eindeckplatte mit verstärkender Metalleinlage. Frederik Purton, Muswill-Hill (Nr. 164970). — Kehlanschlußstein für die mit rinnenförmigen Steinen ausgelegten Kehlen von Klosterdächern. Max Perkiewicz, Ludwigsberg (Nr. 164104). — Gerüstleiter mit an den Holmen und aneinander verstellbar angeordneten Armen und Streben. Gottfried Preckel, Roden, kirchen (Nr. 164971). — Metalleindeckung. H. C. Ferron-Amsterdam (Nr. 165242). — Vorrichtung zum Halten von Fahnenstangen. M. Maesch & Söhne, Steele a. R. (Nr. 165341). — Form zur Herstellung von Röhren, hohlen Leitungen, Muffen, Säulen oder anderen Hohlgegenständen aus Zementbeton. François Hennebique, Paris (Nr. 164260). — Verfahren zur Herstellung marmorartiger Gips- und Zementgegenstände. Dr. Robert Hülsberg, Sonneberg (N. 165262).

Offene Stellen.

Assistentenstelle.

An der k. k. höheren Staatsgewerbeschule in Hohenstadt gelangt im Schuljahre 1905/1906 eine Assistentenstelle für mechanisch-technische Fächer zur Besetzung. Die Bestellung erfolgt vorläufig auf zwei Jahre mit einer Jahresremuneration von 1200 K. Gesuche, mit den erforderlichen Dokumenten belegt, sind bis 25. Oktober l. J. bei der Anstaltsdirektion einzureichen.

Assistentenstellen.

Bei den agrarischen Operationen in Niederösterreich gelangen einige Assistentenstellen zur Besetzung. Bewerber müssen österreichische Staatsbürger sein und den Geometerkurs einer technischen Hochschule oder die Hochschule für Bodenkultur absolviert haben. Gesuche, mit den erforderlichen Dokumenten belegt, sind bis 20. Oktober l. J. bei der k. k. Landeskommission für agrarische Operationen in Niederösterreich, Wien, I., Bräunerstraße 4—6, einzureichen.

Bücherschau.

Der Dorfbotenkalender für das Jahr 1906, geschmückt mit dem Bildnisse des Ackerbauministers Grafen Ferdinand Buquoy und einem Tableau, die Abgeordneten der neugegründeten deutschen Agrarpartei von Böhmen darstellend, ist soeben erschienen. Der Kalender trägt den praktischen Bedürfnissen Rechnung, ist aber auch mit einem reichhaltigen unterhaltenden Teile versehen. Zu beziehen von der Verlagsanstalt „Moldavia“ in Budweis. — Preis K 1.—, mit freier Postzusendung K 1.20.

Anmeldungen für Wasserbezug aus dem städtischen Wasserwerke

In der Zeit vom 1. Oktober bis 15. Oktober 1905 haben beim städtischen Wasserbauamte folgende Grundbesitzer den Wunsch des Wasserbezuges aus dem Wasserwerke angemeldet:

Name	Örtlichkeit	Installateur
J. Weislein	Waldegg	Gräfners Witwe
J. F. Fromherz	Hopfengasse 9	Johann Herbsthofer
Leonhard Lang	Sandgasse 8a	Johann Herbsthofer
Lud. Segka	Hafferlstraße 7	Johann Herbsthofer
Theresia Scharitzer	Graben 9	Stocker